

SCHWEIZER BAUMUSTER-CENTRALE ZÜRICH

BROWNBAG-LUNCH : «Klare Linien, glatte Flächen»

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SBC.2

KONKRET, Fachgespräch mit Brownbag-Lunch

Forster Stahlküchen «Klare Linien, glatte Flächen»

Donnerstag 12. September 2013 von 12:15-13.30 Uhr

Kostenlos - **Anmeldung bitte bis 9. September an thema@baumuster.ch**



Seit 1953 produziert die Firma Forster im Thurgauischen Arbon Stahlküchen. Auch in der bei Schweizer Architekten immer noch beliebten 55cm Norm. Dank ihrer Schlichtheit, der Präzision in der Verarbeitung, der Wertbeständigkeit von Stahl und einer klaren Formensprache durch Elementbauweise sind die Küchen zeitlos und überall einsetzbar. Charakteristisch ist vor allem die «Sandwich»-Verarbeitung mit der Wabentechnik aus Karton, welche ohne viel Mehrgewicht dem Material Stabilität verleiht und jegliches blechernes Geräusch verhindert. Frau Rebecca D'Amato ist Marketingleiterin und gewährt uns vertiefte Einblicke in die Überlegungen und Produktion der Forster Küche.



PUR11 die überarbeitete Forster Küche lässt durch das erweiterte Sortiment der Wohnregale die Grenzen zwischen Wohnen und Kochen verwischen. Einzigartig und für das Material Stahl schlüssig, sind die 8 mm dünnen Tablare welche bis zu einer Länge von

1.80m «magisch» zu schweben scheinen. Das reduzierte Design mit durchgängigen Fugen und wenigen Griffen bietet ein Maximum an Schlichtheit und Eleganz. Die auf Wunsch transparente Beschichtung verhindert Fingerabdrücke auf der Oberfläche und bewahrt dennoch die Charakteristik von Stahl.

In der SBCZ Schweizer Baumuster-Centrale Zürich sind der Klassiker mit der neuen Fäzlung und PUR11 zum Anfassen «Be-Greifbar».

Eine ökologogisch sinnvolle Lösung

Die Stahlküchen sind ein ökologisches Produkt und bestehen zu 75% aus rezyklierbarem Stahlblech, etwa zu 20% aus Altkarton und zu einem geringen Anteil aus Kunststoff. Die Materialien haben eine lange Lebensdauer, Ersatzteile sind nach Jahren noch lieferbar und mit wenigen Handgriffen auswechselbar. Transportiert werden die Küchen nicht mit viel Luft als vorgefertigte Module, sondern platzsparend flach zerlegt in Kartons. Der Zusammenbau der leichten Teile geschieht effizient auf der Baustelle.

Freiheit in der Gestaltung

Die pulverbeschichteten Oberflächen sind in einer grossen Farbvielfalt erhältlich, neu ist auch eine gebürstete Edelstahloberfläche im Sortiment.



Bild: Forster Stahlküchen Arbon

Zur Geschichte dieser Traditionsfirma

1874 eröffnete Franz Josef Forster seine Kupferschmiede in Arbon am Bodensee, Kanton Thurgau. Dreissig Jahre später wurde von Karl Schnitzler unter dem Namen «Arbonia» eine Werkstatt zur Produktion von Ofenaufsätzen gegründet. Die Qualität hat damit eine lange Tradition.

Inzwischen haben fast 250'000 Stahlküchen die Produktionshallen von Forster verlassen. Und auch dies hat sich über all die Jahre nicht verändert: Die Forster Küchen werden noch immer in der Schweiz produziert und an diesem Produktionsstandort wird auch in Zukunft festgehalten.

Seit 2011 sind die Forster Küchen Teil der AFG Küchen AG. Mit den Marken Forster, Piatti und Warendorf bietet AFG Küchen drei unterschiedliche Markenphilosophien unter einem Dach an. Zur AFG Arbonia-Forster-Holding AG gehören auch Forster Stahlprofile, «Prolux Heizkörper AG», «EgoKiefer AG» (Fenster- und Türbau), «STI Surface Technology» und «RWD Schlatter AG» (Türen/Zargen).

SCHWEIZER
STAHLKÜCHEN

forster

Argolite Innovations Wettbewerb'13

HPL (High Pressure Laminate) ist ein hochwertiges Material für die Gestaltung von Räumen, Möbeln und Fassaden. Dieser Schichtstoff vereint überzeugende formale und technische Eigenschaften in einem hochwertigen Produkt.

Der Argolite Innovations Wettbewerb'13 sucht in Zusammenarbeit mit der Berner Fachhochschule (BFH, Architektur, Holz und Bau) neue Lösungen für die Verarbeitung, Herstellung und den Einsatz sowie Weiterentwicklungen des Baustoffs HPL.

Mehr zum Wettbewerb und zu Argolite unter www.argolite.ch/wettbewerb

Anmeldeschluss für die Teilnahme am Wettbewerb ist der 1.Oktober 2013.



So finden Sie uns

WEBERHAUS liegt zwischen Stauffacherquai und Werd Hochhaus an der Weberstrasse. Nahe beim Stauffacherplatz, Haltestelle Werd, Haus Konstruktiv, SIA-Hochhaus und neuer Börse beim Bahnhof Selnau. Wir sind erreichbar mit den Bahnlinien S4 und S10 ab HB Zürich, Tramlinien 2, 3, 8, 9 und 14. Nahe Bahnhof Wiedikon sind wir erreichbar mit der S2, S8, S21 und S24, Bus 76, Postbusse 215, 245 und 350. Nur einige Gehminuten vom [Parkhaus Stauffachertor](#) entfernt.



Weberhaus, Weberstrasse 4, 8004 Zürich

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr

Donnerstags bis 20 Uhr



Wenn Sie unsere Informationen nicht mehr empfangen möchten, können Sie sich [hier](#) austragen.